



Niedersächsische Landesbegegnung Schulen Musizieren 11.-12.Juni 2026 Neustadt am Rübenberg

Ziele der Landesbegegnung *Schulen Musizieren*: Wir betonen den Begegnungscharakter und wollen bewusst keinen Wettbewerb inszenieren. Der Austausch der Ensembles mit den gastgebenden Schulen sowie die Konzerte in den Austragungsorten bilden große Publikumsattraktionen. Gäste und gastgebende Schulen profitieren vom Erfahrungsschatz der Partner. So können das gemeinsame Musizieren in Workshops sowie die Präsentation der Workshop-Ergebnisse zu neuen Entwicklungen und Lernprozessen führen.

Die Landesbegegnung *Schulen Musizieren* bietet **pädagogische Impulse** für die Musik an den unterschiedlichen Schulformen in Niedersachsen. Sowohl die Bereicherung des Repertoires der Ensembles, Hören anderer Ensembles, neue Stück-Erarbeitung in Workshops, als auch die neuen Erfahrungen in Ensemble-Leitung wirken nachhaltig. Überdies sind die Konzerte eine hervorragende Präsentationsmöglichkeit der heimischen, aber auch der Workshop-Probenarbeit vor Ort. Auf diese Weise erhält die zukünftige Ensemblearbeit an der Schule nachhaltige Impulse und die Ensembleleiter können Zuhause auf einem erhöhten Kompetenzniveau anknüpfen.

Schließlich heben Ensemble-Fahrten die **Motivation der SchülerInnen** langfristig: Die Schüler empfinden die Teilnahme als eine Unterbrechung des Alltags, die sie sehr gerne wahrnehmen. So werden neben den musikalischen Zielen sowohl der Zusammenhalt im Ensemble gefestigt als auch die SchülerInnen in ihrer Persönlichkeit gestärkt.

Der **Innovationsgehalt der Landesbegegnungen** liegt in folgenden Bereichen:

- Bereicherung der Schulkultur durch Konzerte und Fortbildungsangebote
- Erweiterung des Repertoires schulischer Ensembles durch Begegnungskonzerte und Fortbildungsangebote
- Thematisch orientierte Workshops zu Themen der Inklusion, Komposition und Musik&Bewegung

Teilnehmende Ensembles der Landesbegegnung *Schulen Musizieren*: In einer landesweiten, offenen Ausschreibung werden zehn Ensembles verschiedener Schulformen gesucht. Kriterien zur Auswahl der Ensembles sind die Berücksichtigung möglichst aller Regionen in Niedersachsen und die Berücksichtigung verschiedener Altersstufen, Schulformen und Ensemble-Arten (z. B. Chöre, Bläserklassen, Sinfonieorchester, Improvisations-Gruppen u.a.). Wie auch beim letzten Mal ist es dem Organisationsteam ein besonderes Anliegen, auch inklusiv arbeitenden Ensembles oder Ensembles von Förderschulen die Teilnahme zu ermöglichen.

Weiterleitung zur Bundesveranstaltung SCHULEN MUSIZIEREN 2027

Mindestens ein Niedersächsisches Ensemble wird vom Vorstand des BMU-Niedersachsen zur **bundesweiten Veranstaltung *Schulen Musizieren*** weitergeleitet. Zusätzlich zu den zehn Gastensembles werden Partnerensembles gesucht, die als Gastgeber für die weiter anreisenden Ensembles fungieren und als lokale Ansprechpartner agieren.

Programmplanung Landesbegegnung Schulen Musizieren

Die *Landesbegegnung Schulen Musizieren* soll an zwei Tagen stattfinden. Neben der Teilnahme an allen zwei Tagen wird es auch möglich sein, nur an einem Tag teilzunehmen, um z. B. für Grundschul-Ensembles oder Ensembles von Förderschulen die Teilnahme zu erleichtern.

Donnerstag, 11. Juni 2026 zentraler Veranstaltungstag der Landesbegegnung

Vormittags:

Musik-Workshops bei DozentInnen, an denen jeweils die schulischen Gastgeber-Ensembles als auch die Gastensemble aus Niedersachsen teilnehmen;

Erarbeitung eines gemeinsamen Musik-Titels im Rahmen des Workshops

Präsentation der Arbeitsergebnisse im Rahmen von Pausenkonzerten in den jeweiligen Schulen

Nachmittags Konzerte in Schulen, Kirche und Marktplatz

Abends Zentrales Konzert „SCHULEN MUSIZIEREN“

Ggf. Unterbringung eines Ensembles bei einem Schul-Partner aus Neustadt

Freitag, 12. Juni 2025 abschließender Veranstaltungstag der Landesbegegnung

Weitere Konzerte in Schulen und öffentlichen Plätzen

Rückreise

Wunstorf, 04.10.2025

BMU Landesverband Niedersachsen

Team SCHULEN MUSIZIEREN 2026: Florian Siebert, Theresa Meyer, Gaby Grest, Friedrich Kampe